

Hypnosystemische Methoden in der Erziehungs- und Familienberatung

Beschreibung

Eltern und Kinder kommen in der Regel sehr problemfokussiert in die Erziehungsberatung. In diesem Zustand ist ihnen die Sicht auf ihre vielfältigen Kompetenzen und Ressourcen verstellt. In der hypnosystemischen Beratung geht es darum, über alle Sinneskanäle und auf der Gefühlebene positive Suchprozesse anzuregen, damit aus der Problemtrance eine Lösungstrance werden kann.

Inhalte

Theorie:

- Was ist "hypno", was ist "systemisch" und was ist "hypnosystemisch"?
- Wie spricht man "limbisch"?

Praktische Übungen:

- Interventionstechniken zur Trance-Induktion, wie Pacing, Utilisation, hypothetische Fragen usw.
- Einsatz von Geschichten, Metaphern, Anekdoten, Witzen usw.

Ziele

Erziehungs- und Familienberater/-innen haben ihr Spektrum an Beratungskompetenzen und -werkzeugen aufgefrischt und in dem Sinne erweitert, dass sie sowohl für Kinder als auch deren Eltern ein kompetenzfokussierendes Beratungssystem mit hypnosystemischen Anteilen kreieren können.

Zielgruppe

Mitarbeitende der Erziehungsberatung, der Jugendsozialarbeit an Schulen und des Allgemeinen Sozialdiensts der Stadt Nürnberg sowie Interessierte aller Träger, die in diesem Bereich arbeiten

Termin und Ort

Montag, 20. Juli 2026, 9 - 17 Uhr
Dienstag, 21. Juli 2026, 9 - 17 Uhr

Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459
Nürnberg

Vorläufige Plätze

20

Format

Fortbildung, Präsenz, 2 Tage

Referent/-in

Hannelore Grauel-von Strünck, Dipl.-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin

Kosten

140,00 Euro

Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Montag, 08. Juni 2026

Kompetenzerwerb

- Kunden- und Beratungskompetenz
- Lern- und Veränderungsbereitschaft
- Mitarbeitendenentwicklung